

Veröffentlichungen in Zeitschriften

Journals

In der Folge werden einzelne Rezensionen nicht aufgeführt, viele erschienen in der TRIBÜNE, vgl. Register der TRIBÜNE (Registerband oder DVD, Dezember 2012, Frankfurt am Main).

1993

Journalismus und Ethik (TRIBÜNE 126)

Dokumentation: Wider das Vergessen (TRIBÜNE 128; auch als Sonderdruck)

1994

Die Rothschilds – Der Weg einer europäischen Familie (TRIBÜNE 131)

Judaistik in Deutschland (TRIBÜNE 131)

Mahnmal Auschwitz (TRIBÜNE 132)

1995

Beim Abschied sagte keiner Servus (Unsere Stimme 3/95)

Eine Brücke zwischen Vergangenheit und Gegenwart: Deutsch-israelische Beziehungen (Unsere Stimme 4/95)

1996

Widerstand, Kunst und Revolution (Unsere Stimme 5/96)

Chag sameach! - Das Jüdische Jahr (TRIBÜNE 139)

Zachor - Shoah Foundation in Deutschland (TRIBÜNE 139)

1997

Der antijüdische Blick auf die Juden (TRIBÜNE 141)

Zwischen Visionen und Pragmatismus. Eine Reise durch Israel, (TRIBÜNE 141)

Gerechtigkeit in höchstmöglichem Maß. Interview mit MP Greville Janner über Restitution (TRIBÜNE 141)

Sie gehören zu uns. Das Dokumentationszentrum der Sinti und Roma (TRIBÜNE 142)

Holocaust: Die Grenze des Verstehens. Das Fritz Bauer Institut (TRIBÜNE 142)

Ein Brief zu Heines 200. Geburtstag (TRIBÜNE 144, auch als Sonderdruck veröffentlicht)

1998

Judenemanzipation ohne Juden (TRIBÜNE 147)

1999

Nicht nur Puszta und Paprika - Juden in Ungarn (TRIBÜNE 152)

2000

Mahnung im Bunker - Erinnerungsstätte für Zwangsarbeiter im VW-Werk (TRIBÜNE 153)

Menschen, Bücher, Dialoge. Ein Schriftstellertreffen in Jericho (TRIBÜNE 154)

Unter dem Firmament der Literatur (Literaturjahrbuch Rheinland-Pfalz, Frankfurt am Main 2000)

2001

Ein großer deutscher Jude (TRIBÜNE 159)

Grüne Hefte in der Presse (40 Jahre TRIBÜNE, Heft 160)

2002

Das Erbe der Überlebenden (TRIBÜNE 162)

Ein Autor und sein Judenbild – Martin Walser (TRIBÜNE 163)

Kooperation, Teamgeist und Humor (TRIBÜNE 164)

Ein Mensch spielt um sein Überleben – „Der Pianist“ (Frankfurter Jüdische Nachrichten)

2003

Das Warschauer Getto (Frankfurter Jüdische Nachrichten)

Menschen und ihre Erinnerungen – die Gedenkstätte im Volkswagen-Werk (TRIBÜNE 166)

Ein unbequemer Mahner – Fritz Bauer zum 100. Geburtstag (TRIBÜNE 167)

Chasak we'emaz. Drei jüdische Kinderbücher (Frankfurter Jüdische Nachrichten)

Die Gründung der Jugendaliyah (Illustrierte Neue Welt)

1944: Die Kinder aus Transnistrien (Illustrierte Neue Welt, Chanukka-Ausgabe)

Die Jugend-Aliyah gestern und heute (Frankfurter Jüdische Nachrichten)

2004

Die Teherankinder (Illustrierte Neue Welt)

Operation Overlord und der D-Day (TRIBÜNE 169)

The Jewish Community in Germany (Text für die Jewish Agency/Educational Department, Israel)

2005

Mit der Jugend-Aliyah nach Palästina (Jüdischer Almanach 2005)

2006

Jüdisches Frankfurt am Main (dumont Kunst und Literatur, Reiseführer Jüdisches Deutschland 2006)

2008

„Wir hatten ja noch gar nichts erlebt!“ – Bar Mitzwa in der Zeit der Shoah (Familienmentsch, Berlin, Winter 08/09)

2014

„Größe, Charme und Chuzpe.“ Nachruf auf Asher Ben-Natan (TRIBÜNE Online, 05/2014)

2015

Ein Leben im Transit. Das schwierige Schicksal jüdischer Überlebender unmittelbar nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs (Neue Zürcher Zeitung, Nov. 2015)

2016

Die SchUM-Städte: Magnetfeld jüdischer Geschichte und Gegenwart, in: Speyrer Vierteljahreshefte (2016)

2017

SchUM war ein Magnetfeld, in: Heimatjahrbuch Worms 2017 Epochen und Episoden (Worms 2017)

2018

SchUM als Disapora, in: Speyrer Vierteljahreshefte (2018)

Ein kompromissloses Leben Zum Tod von Claude Lanzmann (TRIBÜNE Online, 07/2018)

Fachpublikationen

Academic Publications

1994

Verbannung in ein Ghetto ohne Mauern: Jüdischer Verlag und Philo-Verlag 1933-1938 (Archiv für Geschichte des Buchwesens II/94, Frankfurt am Main)

1995

Die Freiheit kam erst später: Jüdische Überlebende als Displaced Persons, in: Täter Opfer Folgen. Der Holocaust in Geschichte und Gegenwart (Bundeszentrale für politische Bildung 335, Neuauflage 1997)

1996

Steinerne Zeugen: Die Gedenkstätte Börneplatz in Frankfurt am Main (TRIBÜNE 139)

1998

Jüdischer Widerstand gegen die Schoah; Von Büchern und Menschen: Jüdische Verlage in Deutschland, in: Edith Stein JB (München 1997)

Jüdischer Widerstand, in: Jahrbuch der Geschichtswerkstatt Tübingen (Tübingen 1998)

Schweigen, Trauma und Erinnerung. Vom Umgang Israels mit der Schoah; Ein freies und demokratisches Land (beide in: Fünfzig Jahre Israel: Vision und Wirklichkeit, bpb/Bonn 1998 sowie: From vision to Reality. 50 Years of Israel, Frankfurt am Main 1998)

Zwischen Ritual und Erinnerung. Die Gedenkpolitik der Stadt Frankfurt, in: Katalog zur Ausstellung des Jüdischen Museums Frankfurt am Main: Wer ein Haus baut, will bleiben. 50 Jahre jüdische Gemeinde in Frankfurt, hrsg. von Georg Heuberger (Frankfurt am Main 1998)

Jüdische Presse - Juden in der Presse. Vielfalt und Stereotypen (TRIBÜNE 148)

Ein Buch für das Exil. Reprint des Philo-Atlas (Bodenheim 1998)

1999

Lernziel: Demokratie. Politische Bildung in Deutschland seit 1945 (TRIBÜNE 150)

Gestaltung und Ausdruck. Synagogen und Gedenkstätten in Deutschland nach 1945 (TRIBÜNE 151)

Das Konzentrationslager Osthofen 1933-1934 (Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz, Mainz 1999)

25 Jahre Landeszentrale für politische Bildung (Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz, Mainz 1999)

Mitherausgeberin „Juden in Deutschland nach 1945 – Bürger oder „Mit“-Bürger? (dt. und engl.: Frankfurt am Main, 1999/2000; Bonn: bpb 2000)

Vom Heimatrecht der deutschen Juden. Der Philo-Verlag, in: Das bewegte Buch (Leipzig 1999)

2000

Juden im Widerstand (TRIBÜNE 154)

The distant echo of the Historikerstreit and Goldhagen-Debate in the year 2000.

Between Memory and Refusal – Faces of Germany today (Nativ, Israel 2000)

2001

Das SS-Sonderlager/KZ Hinzert 1939-1945 (Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz, Mainz 2001)

Deutsch-jüdische Strategien gegen Antisemitismus (TRIBÜNE 158)

Von Kibbuzniks, Helden und Tel-Avivis – Die Literatur Israels, in:

Multiplikatorenpaket Israel–Naher Osten (Schwalbach 2001)

Der Philo-Verlag 1919-1938. Abwehr und Selbstbehauptung (Hildesheim u.a. 2001)

2002

Anti-Semitism in Germany in the year 2000 (Nativ, Israel 2002)

2003

Vorwärts und vergessen – zur Entwicklung historischer Betrachtungen in Deutschland (TRIBÜNE 165)

Ein Denkmal und ein Name – 50 Jahre Yad Vashem (TRIBÜNE 167)

Anti-Semitism in Germany in the year 2000, in: The new face of hatred, Anti-Semitism in the Third Millenium (Massuah Institute 2003)

„Rettet die Kinder“. Die Geschichte der Jugend-Aliyah 1933-2003, Katalog zur gleichnamigen Ausstellung (Frankfurt am Main 2003)

2004

Altneuland oder Postzionismus? (TRIBÜNE 169)

Rewriting History and Germanys' contemporary Anti-Semitism (JCPA, Jerusalem, 2004)

Die Mörder bezwingen. Die Jewish Brigade und Nakam (TRIBÜNE 171)

Anti-Semitism in Germany (World Jewish Congress, Policy Studies 2004)

2005

Gespaltene Erinnerungen: Die Shoah in der Erinnerung in Israel und Deutschland (TRIBÜNE 173)

Überleben in Angst. Juden im Volkswagen Werk 1943-1945, englische Ausgabe:

Surviving in Fear (Historische Notate 11, Wolfsburg 2005, bisher vier weitere Auflagen, zuletzt 2014; in englischer Sprache 2. Auflage 2013)

Leftist Antisemitism in Germany (JCPA, Jerusalem 2005)

Yad Vashem in the 21st Millenium (Nativ, Israel 2005)

Yad Vashem – das neue Museum (Zeitschrift des Deutschen Museumsbundes, 2005)

Mit Asher Ben-Natan: Brücken bauen – aber nicht vergessen. Als erster Botschafter Israels in der Bundesrepublik Deutschland (Düsseldorf, Droste 2005)

Mit Asher Ben Natan – Die Bricha: Aus dem Terror nach Eretz Israel (Düsseldorf 2005)

2006

Jugend-Aliyah: Exil in der Fremde oder Heimat in Eretz Israel, in: Exilforschung.

Ein internationales Jahrbuch (Band 24, 2006)

Arolsen: Archival History (Nativ, Israel 2006)

2008

Wenn sich Definitionen und Ideologien mischen oder: Der Sicherheitszaun in Israel, in: Informationen „Grenze“ (Schwalbach 2008)

Übersetzung und Erstlektorat aus dem Englischen: Avi Primor, Frieden mit dem Islam

(Düsseldorf 2008)

Representations of the Holocaust in Today's Germany: Between Justification and Empathy, in: Jewish Political Studies Review (20:1-2, JCPA 2008)

2009

The Jewish Community in Germany: Living with recognition, Anti-Semitism and Symbolic Roles, in: Jewish Political Studies Review (Vol. 21, No. 3&4, JCPA 2009)

Representations of the Holocaust in Today's Germany: Between Justification and Empathy, in: The Abuse of Holocaust Memory. Distortions and Responses (hrsg. von JCPA/ ADL, Israel 2009)

2010

Review: Nazi Palestine: The Plans for the Extermination of the Jews in Palestine, in: The Israel Journal of Foreign Affairs (Vol, 4, 2010/5771, No. 3, Jerusalem 2010)

2012

Auf den Spuren der Todesmärsche. Freilegungen. Jahrbuch des International Tracing Service 1, hrsg. von Jean-Luc Blondel, Susanne Urban und Sebastian Schönemann (Jahrbuch 1, Göttingen 2012)

„Vernehmungsunfähig“: Registraturen nach der Ankunft von Räumungstransporten in KZ, in: Auf den Spuren der Todesmärsche. Freilegungen. Jahrbuch des International Tracing Service (Jahrbuch 1, Göttingen 2012)

„Unknown Dead“. Unsettling Findings from the Archive of the International Tracing Service, in: Yad Vashem Studies (Band 40, 2012 (1), Jerusalem 2012); Dass. in der hebräischen Ausgabe

„Unaccompanied“ Children nach 1945 – Lebensspuren jüdischer Kinder in den Beständen des International Tracing Services. Medaon (Online 10/2012)

Books as testimonies and bridges between past and present, in: Irgun Shearit hapleita Bergen-Belsen, (Vol. 4, Israel 2012)

Neuere Literatur zum Thema Jüdische Displaced Persons. Ein Besprechungssay (Jahrbuch für Antisemitismusforschung 21, Berlin 2012)

Jüdische Displaced Persons: Trauma und Überlebenswillen, in: e-Newsletter der International School for Holocaust-Studies, Yad Vashem (Jerusalem, Dezember 2012)

2013

„Nichts ist dem Himmel über Auschwitz vergleichbar“. Otto Dov Kulka: Eine Kindheit in Auschwitz – ein Akademiker in Jerusalem (TRIBÜNE-Online, 04/2013)

Sie fanden kein Gehör. Frühe Zeugnisse von Überlebenden des Holocaust (TRIBÜNE-Online, 07/2013)

Displaced Persons in Postwar-Germany, in: The Israel Journal of Foreign Affairs (Jerusalem, Juli 2013)

Überlebende – Erinnerungen – Transformationen. Freilegungen 2. Jahrbuch des International Tracing Service, hrsg. von Rebecca Boehling, Susanne Urban und René Bienert (Jahrbuch 2, Göttingen 2013),

„Das einzige Dokument ist die Nummer auf meiner Hand“, in: Überlebende – Erinnerungen – Transformationen. Freilegungen 2. Jahrbuch des International Tracing Service, hrsg. von Rebecca Boehling, Susanne Urban und René Bienert (Göttingen 2013)

Deportationen als Matrix Nazi-Deutschlands, in: Marion Lilienthal/Karl-Heinz Stadtler/Wilhelm Völcker-Janssen (Hg.): „Auf Omas Geburtstag fahren wir nach P.“. Die gewaltsame Verschleppung von Juden aus Waldeck-Frankenberg 1941/42. Kassel, Riga, Sobibor/Majdanek, Theresienstadt (Korbach 2013)

2014

Stimmen der Überlebenden des „Zigeunerlagers“ Lackenbach. Fundstücke des International Tracing Service 1, hrsg. von Susanne Urban, Sascha Feuchert und Markus Roth. (Fundstücke 1, Göttingen 2014)

Nachkriegswege. Dokumenten- und Essayband zu vier Lebensläufen Überlebender (ITS/Historische Kommunikation, Volkswagen AG, Wolfsburg 2014)

Leben im Transit – Überlebende zwischen Repatriierung, Rehabilitation und Neuanfang (Arbeitstitel). Freilegungen. Jahrbuch des International Tracing Service 3, hrsg. von Rebecca Boehling, Susanne Urban und René Bienert (Jahrbuch 3, Göttingen 2014)

Mit jidiszim Grus und Davidstern, in: Leben im Transit – Überlebende zwischen Repatriierung, Rehabilitation und Neuanfang (Arbeitstitel). Freilegungen. Jahrbuch des International Tracing Service 3, hrsg. von Rebecca Boehling, Susanne Urban und René Bienert (Jahrbuch 3, Göttingen 2014)

The conductor. Asher Ben-Natan, in: Israel Journal of Foreign Affairs (Jerusalem, 07/2014)

2015

Vom Umgang mit Zeitzeugen, in: e-Newsletter der International School for Holocaust-Studies, Yad Vashem (März 2015)

Frühe Zeugnisse Kindüberlebender in den Akten des Child Search Branch (Medaon, April 2015)

Displaced Persons: Die Entwurzelten, in: DAMALS, Ausgabe April 2015

Freilegungen. Spiegelungen der NS-Verfolgung und ihrer Konsequenzen, hrsg. von Rebecca Boehling, Susanne Urban, Elizabeth Anthony und Suzanne Brown-Fleming. Unter Mitarbeit von Henning Borggräfe (Jahrbuch des International Tracing Service, Bd. 4, Göttingen 2015)

„Beruf: Landwirt oder landw. Assistent“. Displaced Persons in den Akten des ITS: Projekte und der Zoom auf ein Lehrgut, in: Freilegungen. Spiegelungen der NS-Verfolgung und ihrer Konsequenzen, hrsg. von Rebecca Boehling, Susanne Urban, Elizabeth Anthony und Suzanne Brown-Fleming. Unter Mitarbeit von Henning Borggräfe (Jahrbuch des International Tracing Service, Bd. 4, Göttingen 2015)

Fundstücke 2: Entwurzelt im eigenen Land: Sinti und Roma in Deutschland nach 1945 (Fundstücke des International Tracing Service 2, hrsg. von Susanne Urban, Sascha Feuchert, Silvio Peritore, Frank Reuter und Markus Roth. (Göttingen 2015)

„I was separated from my family ... never heard a word from them again“. Frühe Erinnerungen von Child Survivors, Medaon (Online, 09/2015)

2016

„Nach dem Kriege wurden wir staatenlos“. Sinti und Roma nach 1945: Fremd- und Eigendefinitionen in den Akten des International Tracing Service (ITS), in: Publikation der Schlaininger Gespräche, Burgenland (Schlainingen 2016)

Zeugnis ablegen. Narrative zwischen Bericht, Dokumentation und künstlerischer Gestaltung, in: Zeugnisformen Berichte, künstlerische Werke und Erzählungen von NS Verfolgten, hrsg. von Dagi Knellessen und Ralf Possekel (Berlin 2016, Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft)

Unaccompanied children and the Allied children, in: The young victims of the Nazi Regime. Migration, the Holocaust and Postwar Displacement, edited by Simone Gigliotti and Monica Tempian (Bloomsbury, London 2016)

Jewish spaces, German obligation, World Heritage?, Website: Jewish Heritage EU Online (Online 2016)

Millions of documents – millions of fates, forgotten lives and murdered individuals (Beitrag zu einem Kunstkatalog, London 2016)

There are two „Rs“ in UNRRA: Repatriation is Rehabilitation. Von der Repatriierung zum Resettlement der Displaced Persons in Europa 1945–1947, in: [Repatriierung](#), hrsg. von Insa Eschebach, Gabriele Hammermann, Thomas Rahe (Reihe Konzentrationslager. Studien zur Geschichte des NS-Terrors, Heft 2, Berlin 2016)

2017

“More Children are to be interviewed”, in: Freilegungen. Rebuilding Lives – Child Survivors and DP Children in the Aftermath of the Holocaust and Forced Labor, hrsg. von Henning Borggräfe, Akim Jah, Nina Ritz und Steffen Jost (Jahrbuch des International Tracing Service; Bd. 6, Göttingen 2017)

„Denken Sie daran dass die kleinste Einzelheit eine Spur bedeuten kann...“, in: Jüdischer Almanach: Familie, hrsg. von Gisela Dachs (Berlin 2018)

Marianne Cohn - eine Jüdin aus Mannheim rettet Kinder, in: Mut bewiesen: Widerstandsbiographien aus dem Südwesten (Schriften zur politischen Landeskunde Baden-Württembergs, Stuttgart 2017)

Von ZeitzeugInnen und sekundärer Zeugenschaft, in: Antisemitismus, Rassismus und das Lernen aus Geschichte(n), hrsg. von Anne Broden/Stefan E. Hößl/Marcus Meier (Weinheim 2017)

Monumente, Golem und Gelehrte, in: Demokratie gegen Menschenfeindlichkeit, hrsg. von Reiner Becker et al., (Schwalbach 2017)

2018

„Mein einziges Dokument ist die Nummer auf der Hand ...“ Aussagen Überlebender der NS-Verfolgung im International Tracing Service (Berlin 2018)

Pädagogische Materialien/Beiträge zur Pädagogik

Educational Publications

2003

On the Rise of the House of Rothschild and the Death of Anne Frank: The Jewish Museum in Frankfurt/Main, in: *European Judaism* (Vol. 36, No 2, Issue 71, Autumn 2003)

2005

„Was wird unser Vermächtnis sein?“. Der 9. November 1938 – seine Vorgeschichte und die Folgen (Yad Vashem/Jerusalem)

„Doch die Geschichte endete anders...“ Arbeitsmaterialien zum Novemberpogrom 1938 („Kristallnacht“) (Co-Autorin, Yad Vashem/Jerusalem)

„Ich wünschte mir jemanden, der auf mich aufpassen würde“. Eine Unterrichtseinheit zur Befreiung der Juden 1945 (Yad Vashem/Jerusalem)

Untertitelung und pädagogisches Begleitheft zum Film „Outcast – Außenseiter“
Das Leben von Juden in Nazideutschland 1933 bis 1938. (Yad Vashem, Jerusalem)

2006

Yad Vashem – ein neues Museum und Pädagogik im 21. Jahrhundert, in:
Zeitschrift für Museum und Bildung (Band 65, 2006)

Yad Vashem: Erinnerungen und Pädagogik im 21. Jahrhundert, in:
Geschichte in Wissenschaft und Unterricht (Jahrgang 57, Heft 4, 2006)

2007

Alltag im Warschauer Ghetto: Eine Unterrichtseinheit (Co-Autorin, Yad Vashem, Jerusalem)

Deportationen – Täter, Mitläufer, Opfer. Ein multiperspektivischer Workshop
(Co-Autorin, Yad Vashem/ Jerusalem)

CD-ROM „Zurück ins Leben: jüdische Lebenswelten nach dem Holocaust“ (bpb Bonn)

2008

Interview zu Holocaust-Pädagogik und den Aufgaben Yad Vashems (FAZ)

Interview zu Holocaust-Pädagogik und den Aufgaben Yad Vashems
(Jüdische Gemeindezeitung Frankfurt am Main 09/08)

2009

Durch unsere Augen gesehen. Kinder berichten über den Holocaust (Yad Vashem/
Jerusalem)

„Ein Gott – drei Religionen“; Übersetzung, Adaption und Herausgabe des israelischen
Erziehungsprogrammes „Living in the Holy Land“ (CET, Tel Aviv 2004), dann: Vandenhoeck &
Ruprecht, Göttingen 2009)

2011

„Ich wusste nicht, wer meine Eltern waren.“ Unterrichtsmaterialien zu überlebenden
Kindern (Gemeinsam mit Universität Kassel, 8 Hefte)

2012

„Ich bin alleine, zwischen fremden Menschen“: Kinder und Jugendliche als Verfolgte
und Opfer des nationalsozialistischen Deutschland (8 Hefte, ITS 2012, 2. Auflage 2012,

3. Auflage 2013)

Spurensuche im International Tracing Service, in: Mitteilungen des Oberhessischen Geschichtsvereins Gießen, (Heft 97, Gießen 2012)

Lehren, Lernen und Diskutieren. Pädagogische Angebote im International Tracing Service Bad Arolsen, in: HLZ, Zeitschrift der GEW Hessen für Erziehung, Bildung, Forschung, 2011, Heft 11, S. 14.

Annäherung. Jüdische Kinderschicksale in der Bildungsarbeit (TRIBÜNE 2014)

2014

Karteikarten als Fenster in die Vergangenheit. Die Kartei der Reichsvereinigung der Juden in Deutschland im Archiv des ITS, gemeinsam mit Centrum Judaicum/Berlin und FU Berlin.

Vier Hefte zu Displaced Persons für die schulische und außerschulische Bildung (ITS Arolsen)

2015

Dokumente erkunden, Schicksale recherchieren, Erinnerung gestalten, in: Schulpädagogik heute, März/April 2015.

2018

...Golem kehrt zurück, online-basiertes Unterrichtsmaterial (Worms 2018)

Vorträge und Lehrtätigkeit in semi-akademischen Umfeldern

Lectures and Activities semi-academic circles

1991/92

Kurse zu jüdischer Geschichte und Literatur (Volkshochschulen Darmstadt/Offenbach a. M.)

1995

Vortrag Der Warschauer Getto-Aufstand (Saarbrücken, Jüdische Kulturwochen)

1996

Einführungsvortrag zur Ausstellung des Jüdischen Museums Frankfurt/Main zum Jüdischen Widerstand (Universität Tübingen)

1997

Vortrag Aufgaben und Probleme jüdischer Zeitungen und Zeitschriften in Deutschland (Bonn, Tagung der Christlich-Jüdischen Gesellschaften in Deutschland)

Vortrag Jüdische Literatur in und über Osteuropa (Jüdisches Museum Frankfurt)

1998

Moderation Deutsch-Israelisches Schriftstellertreffen: Junge Literatur aus Deutschland und Israel (Mainz, Landeszentrale für politische Bildung)

1999

Studententag Beziehungen zwischen Israel und Deutschland (Berufsschulen Frankfurt am Main)
Festvortrag zur Ausstellung „Le Struthof“ mit Fotografien von Martin Blume (Universität Kaiserslautern)

Vortrag Juden in Deutschland nach 1945 (Jerusalem, B'nai B'rith Loge)

Moderation Podiumsdiskussion: Anne Frank – eine Geschichte für heute? (Saarbrücken, Staatstheater)

Moderationen und Vortrag während des Deutsch-Israelisch-Palästinensischen Autorentreffens: Frauen zwischen Orient und Okzident (Jericho und Tel Aviv)

2002

Vortrag Von Ganoven und Gerechten – Judentum im Kriminalroman (Hamburg, Jüdische Gemeinde)

Vortrag Von Ganoven und Gerechten – Judentum im Kriminalroman (München, Criminale)

Vortrag Antisemitismus und jüdische Gegenwehr 1870-1938 (Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Akademie)

2003

Vorträge 60. Jahrestag des Warschauer Ghetto-Aufstandes (jeweils zur Ausstellung Oneg Schabbat, in Krefeld, Düsseldorf und Hameln)

2004

Vortrag The early years of Youth Aliyah (Jerusalem, Ohel Nechama Congregation)

Vortrag The aftermath: Youth Aliyah 1944-1948 (Jerusalem, Ohel Nechama Congregation)

2006

Vortrag Das Untergrundarchiv des Warschauer Gettos (Dortmund, VHS)
Vortrag Jewish Religion in Everyday Life (Karlsruhe, Pädagogische Hochschule)
Vortrag Die Jugend-Aliyah (Neu-Isenburg, Bertha-Pappenheim Haus)
Vortrag Die Jugend-Aliyah (Trier, DIG)
Vortrag Jüdische DPs (Kassel, DIG)

2007

Vortrag Rezeptionsgeschichte des Holocaust in Israel (Kassel, DIG)

2008

Vortrag Rezeptionsgeschichte des Holocaust in Israel (Neu-Isenburg, Bertha-Pappenheim Haus)
Vortrag Tikkun Olam (Kassel, DIG)

2009

Vortrag Der International Tracing Service (Kassel, DIG)

2009-2010

Vorträge Ausstellungseröffnungen im ITS, u.a. zu der Situation nach der Befreiung von Auschwitz, Lebensborn, Georg Elser.

2010

Vortrag Novemberpogrome 1938 (Kassel, DIG)

2011

Vortrag Der Holocaust in Ungarn (Kassel, DIG)

2012

Vortrag Deportationen: Raubzug durch Europa (ehem. Synagoge Vöhl)
Vortrag Child Search Efforts after 1945 - Loss and Survival (Rom, Gedenkveranstaltung Jüdische Gemeinde/ Jüdische Schule)
Vortrag Zwischen Fürsorge und Vernichtung. Nationalsozialistische Bevölkerungspolitik (Werningerode, Jahresversammlung Lebensspuren e.V.)

2013

Vortrag Rettung und Deportation, Überleben und Trauma: jüdische Kinderleben 1933 bis 1945 (Korbach, Anne Frank-Ausstellung)

2016

Vorträge Wein und Judentum (Synagoge Worms, Rathaus Mainz, anl. der Eröffnungen der gleichnamigen Ausstellung des SchUM-Städte e.V.)

2017

Gespräch: Wort und Wein: Judentum und Wein (Theater Ludwigshafen)
Vorträge Wein und Judentum (Radebeul/Hoflößnitz und Guntersblum,, anl. der Eröffnungen der gleichnamigen Ausstellung des SchUM-Städte e.V.)

2018

Vorträge Wein und Judentum (Nierstein und Deidesheim, anl. der Eröffnungen der gleichnamigen Ausstellung des SchUM-Städte e.V.)

Die SchUM-Stätten als Weltkulturerbe (UNESCO-Club Frankenthal)

Wissenschaftliche Vorträge und Lehrtätigkeiten

Academic Lectures

1997

Workshop Judenbilder - von Klischees und Vorurteilen (Universität Köln)

1998

Vortrag Der Philo-Verlag (Tagung: „Das bewegte Buch“, Leipzig, Haus des Buches.)

Vortrag Aufgaben und Konzepte jüdischer Museen (Tagung der Gedenkstätten Rheinland-Pfalz)

Vortrag Antisemitismus heute (Universität Gießen)

1999

Vortrag und Workshop Juden in Deutschland nach 1945 (Hebrew University Jerusalem)

2002

Workshop Individuals and Liberation – Survivors of the Holocaust and their aftermath (Yad Vashem/Jerusalem, Third International Conference: The Legacy of the Holocaust Survivors)

Vortrag Anti-Semitism and Anti-Zionism in Germany in 2001/2002 (Mexico-City, VI. International Conference on Anti-Semitism from Tel Aviv University/Stephen-Roth-Institute)

2003

Vortrag und Workshop Recha Freier – no order and no obedience (Israel, Conference: Family during the Holocaust: Gender Perspectives)

Vortrag DPs in Westdeutschland 1945-1948; Einführung zu dem Film „Lang ist der Weg“ (Hamburg, Institut für die Geschichte der deutschen Juden)

2004

Vortrag Contemporary Anti-Semitism in Germany (Jerusalem Center for Public Affairs)

Vortrag Youth Aliyah from Germany and Austria 1932-1940: Ground breaking pioneers or being displaced in a foreign country? (Yad Vashem/ Jerusalem)

Vortrag How to teach the Holocaust to Future Generations: Stories of Flight and Rescue – Youth Aliyah from Germany and Austria 1932-1940 (Yad Vashem/ Jerusalem)

Vortrag Marianne Cohn-Colin - von Mannheim nach Paris. Eine deutsche Jüdin im französischen Widerstand. (Mannheim, Institut für Stadtgeschichte)

2005-2009

Seminarleitung, Workshops und Vorträge im Rahmen der Arbeit in Yad Vashem und für Yad Vashem in Deutschland, u.a. zu Themen wie: Jüdische Reaktionen nach 1933, Pogrome 1938, Warschauer Ghetto, Ghetto Theresienstadt, Gerechte unter den Völkern, Täter – Handlungsoptionen, Displaced Persons, Erinnerung an die Shoah in Israel und Deutschland, Genozide, pädagogische Vermittlung.

2005

Vortrag Anti-Semitism in Germany since 1945: Roots and tendencies (Jerusalem, 14th World Congress of Jewish Studies)

2006 bis 2009

Lehraufträge an der TU Darmstadt, FB Geschichte

Themenschwerpunkte: Handlungsoptionen in der NS-Zeit, Displaced Persons

2007

Lehrauftrag an der Universität Potsdam/Moses-Mendelssohn-Zentrum,

Thema: Jüdische Handlungsoptionen und -reaktionen nach 1933

2011

Vortrag ITS' Child Search Branch: Rehabilitation of Germanized Children (Vancouver, Truth and Reconciliation Commission, Establishment of a Centre for Human Rights Research)

Vortrag Auschwitz überleben – und es doch nie verlassen können. Spuren Überlebender in den Archiven des International Tracing Service (Gießen, Arbeitsstelle Holocaustliteratur und Universität Gießen)

Vortrag Die Registratur Toter. Todesmärsche und Bürokratie in den Dokumenten des ITS (Bad Arolsen, ITS International Conference on Death Marches)

Vortrag The ITS: Tracing & Remembrance (London, Foreign Office)

2012

Vortrag Statements by Shoah Survivors in Questionnaires (Conference Beyond Camps and Forced Labour, London)

Vortrag The International Tracing Service (ITS) as an Allied organization: Child Search as an Historical Challenge (Conference The Holocaust and Legacies of Race in the Postcolonial World, Sydney University)

Vortrag Clarifying fates of Nazi-victims and remembering the past with a lesson for the future (Sydney, ICRC Australia)

Vortrag ITS: Memory and Mission (Sydney Jewish Museum)

Vortrag ITS: Tracing Children (European Parliament, Strasbourg)

2013

Vortrag Displaced Persons – Leben im Transit (Universität Köln)

Vortrag Erinnerungspädagogik zur Prävention von Rechtsextremismus? (mit Dr. Reiner Becker, beratungsNetzwerk hessen, Fachtagung Akademie Maiberg, Heppenheim)

Vortrag Death Marches: Documents, Projects, Remembrance (ITS, EHRI Workshop on Holocaust and Geography)

Vortrag Frühe Zeugnisse im ITS: ein Forschungsbericht (Gießen, Arbeitsstelle Holocaustliteratur und Universität Gießen)

Vortrag Erinnerungspädagogik zur Prävention von Rechtsextremismus? (gemeinsam mit Dr. Reiner Becker, beratungsNetzwerk hessen, Fachtag in Marburg)

Vortrag Holocaust-Education as an appropriate tool against Antisemitism? (World Congress of Jewish Studies, Jerusalem)

Vortrag Early testimonies in the ITS Archives (Wiener Library, London)

2014

Vortrag Death March and Concentration Camp Questionnaire in the ITS Archives (Third Conference on Early Testimonies, Western Galilee College, Akko/Israel)

Vortrag How can one approach early testimonies in the ITS' Archives (Conference, USHMM, Washington)

Vortrag Research with ITS Documents (Yad Vashem, Jerusalem)

Vortrag Holocaust Education and Antisemitism (University of Sydney/ Jewish Museum Sydney)

Vortrag; Early testimonies or: finding traces of commemoration in questionnaires (Wiener Library, London)

2014/15

Lehrauftrag an der Universität Potsdam/Moses-Mendelssohn-Zentrum, Thema: Displaced Persons

2015

Vortrag „Half-Jews“ as DPs in their own land (Conference Beyond Camps and Forced Labour, London)

Vortrag Antisemitismus seit dem Jahr 2000 (Korbach)

Vortrage Zeitzeugen und Erinnerung (Köln)

„Nach dem Kriege wurden wir staatenlos“. Sinti und Roma nach 1945 – Zuschreibungen und Eigendefinitionen in den Akten des International Tracing Service (Schlaininger Gespräche, Burgenland)

Vortrag Einblicke in das Archiv des ITS: Displaced Persons und Displaced Children / Child Survivors zwischen Repatriierung, Fürsorge und Resettlement (Mauthausen Memorial, Österreich)

Eröffnung der DP-Ausstellung des ITS (Mauthausen Memorial, Österreich)

Vortrag Wege zurück: Frauen zwischen Repatriierung und Resettlement (Gedenkstätte Ravensbrück)

2016

Vortrag „The Beginning of the Beginning“ DPs zwischen Fürsorge Repatriierung und einem Leben im Transit (Landeszentrale für politische Bildung, Wiesbaden)

Vortrag auf Konferenz „Life in the aftermath – Displaced Persons, Displaced Children and Child Survivors on the move. New approaches in education and research“ (Dachau, Max Mannheimer-Studienzentrum)

Vortrag zu den SchUM-Stätten auf Konferenz „Jewish Cultural Heritage. Projects, Methods, Inspirations“ (Warschau, Museum POLIN)

Europäischer Tag der Jüdischen Kultur, Einleitung zum Thema Sprachen (Mainz, Neue Synagoge)

Eröffnung der DP-Ausstellung des ITS (Staatsarchiv Darmstadt)

Vortrag Jüdische Kinder als Überlebende: Zeugen und Zeugnisse (Staatsarchiv Darmstadt)

SchUM: Tag des offenen Denkmals, (Speyer, Judenhof)

Vortrag Child Survivors Narratives in the Child Search Branch Files 1945-1952. Experiences of persecution, forced labour, loss and survival (Children and War: Past and Present, Salzburg)

Vortrag „Half-Jews“ as DPs in their own land (Lessons and Legacies, Los Angeles)

Festvortrag zum Gedenken an die Pogrome 1938 (Neue Synagoge, Mainz)

Vortrag und Gespräch: Frühes Reden über den Holocaust. Berichte von Überlebenden aus den ersten Nachkriegsjahren (NS-Dokuzentrum ehem. Reichsparteitagsgelände, Nürnberg)

Vortrag auf Workshop zu Jewish refugees: Adventurers against their Will: Exchanges on experiences during exile (Yad Vashem, Jerusalem)

2017

Vortrag „Wir lernten einen halben Tag, und den anderen halben Tag arbeiteten wir.“
Rettung, Aufbau und Fürsorge: Die Jugend-Aliyah 1932 bis in die 1950er (Lern- und
Gedenkort Jawne, Köln)

Vortrag zur Geschichte des Wormser Machzor auf der Jahrestagung „Jews on the Move“ der
Association of British Jewish Studies (Edinburgh)

Vortrag zur Geschichte der Synagoge in Worms (World Congress of Jewish Studies,
Jerusalem)

Europäischer Tag der Jüdischen Kultur, Vortrag zum Thema Diasporas (Speyer, Judenhof)

Vortrag: Welterbe SchUM: Jüdische Monumente in Speyer, Worms und Mainz. Erkenntnisse,
Herausforderungen und aktuelle Perspektiven (Mainz, Neue Synagoge)

Vortrag zu den SchUM-Stätten an der TU Darmstadt: 16. Evenarí Ringvorlesung „Jüdisches
Erbe“ (TU Darmstadt)

Vortrag „Ich bin ganz allein in Europa“. Jüdische Kinder nach 1945 (Gedenkstätte SS-
Sonderlager KZ Hinzert)

2018

Vortrag “They were always hungry and cold and miserable”

Infiltrated Children from Poland in DP-Camps (London, Konferenz Beyond Camps and Forced
Labor)

Vortrag: „Unsere Legitimation war, den Überlebenden Hoffnung auf eine Zukunft zu geben.“
Die Bricha (Institut für die Geschichte der deutschen Juden, Hamburg)

Vortrag: „Unsere Legitimation war, den Überlebenden Hoffnung auf eine Zukunft zu geben.“
Die Bricha (Universität Hamburg, Osteuropa-Institut)

Vortrag auf der International Medieval Conference in Leeds zur Geschichte und dem
Wiederaufbau der Wormser Synagoge (University of Leeds)

Vortrag auf Konferenz der Association of European Jewish Studies zum Wiederaufbau der
Wormser Synagoge (Universität Krakau)

Vortrag auf der Konferenz „Urban Jewish Heritage. Presence and Absence“ zu Themenfeldern
des immateriellen Erbes in SchUM (Krakau)

Vortrag zu SchUM als Räume jüdischen Erbes auf Konferenz „Religious Heritage – Europe’s
Legacy for the Future“ (Paris, UNESCO)

Vorträge und Workshops auf Fachtagung: „Jüdisches Erbe am Rhein. Begegnungen mit
SchUM und der lebendigen jüdischen Tradition in der Unterrichtspraxis“ (Päd. Landesinstitut
Speyer)

Vortrag: Between Trauma and Facts: Why the search didn’t end, Konferenz:

Searching for Each Other: Survivors Attempts in the Post-War Period to Locate Missing
Relatives and Friends (Yad Vashem, Jerusalem)